

Bausteine für den Gottesdienst

EINGANGSLIED

Nr. 10 Es sahen drei weise Könige

GEBET ZUR ERÖFFNUNG

Priester/Vorsteher/in (V) und Kind (K)

V: Guter Gott, als Königinnen und Könige haben wir uns heute versammelt,

K: um gemeinsam mit dir, dem König der Schöpfung, zu feiern.

V: Wir sind durch unser Dorf (unsere Stadt) gezogen,

K: um den Segen zu bringen und vom Licht zu singen,

V: und so gemeinsam mit Menschen aus anderen Ländern,

K: für eine gute Welt für alle einzustehen.

TAUFGEDÄCHNIS

Getauft zu sein bedeutet, zu Gottes Volk zu gehören. Jesus, du bist der König dieses Volkes. Du bist ein besonderer König. Du teilst deine Macht und deine Würde mit allen Menschen. Wenn wir jetzt als Erinnerung an unsere Taufe mit dem Wasser gesegnet werden, erinnern wir uns daran, dass wir durch dich alle wie Königinnen und Könige sind.

Ein/e Sternsinger/in trägt ein Gefäß mit Weihwasser. Der Priester, der/die Vorsteher/in oder ein/e Sternsinger/in besprengt alle Mitfeiernden mit Weihwasser.

KYRIE

Guter Gott, Königinnen und Könige aus allen Ländern ziehen zu dir. Wie gute Königinnen und Könige sorgen wir uns gemeinsam mit Menschen am fernen Amazonas für ein gutes Leben für alle und übernehmen Verantwortung für deine Schöpfung.

Kind 1: Gott, du guter König, du sorgst dich um alles was lebt. Wir wollen uns für den Schutz der Umwelt einsetzen.

(SternsingerInnen halten die Hände beschützend/segnend vor sich)

A: Herr erbarme dich!

Kind 2: Gott, du guter König, du stützt uns, wenn wir Hilfe brauchen. Wir wollen uns gegenseitig unterstützen und gut aufeinander Acht geben.

(Alle Sternsinger/innen legen jeweils die Hand auf die Schulter ihres/r Nachbarn/in. Falls Abstand gewahrt werden muss, legen die Kinder ihre Hände schützend um sich selbst.)

A: Christus erbarme dich!

Kind 3: Gott, du guter König, du weist uns den Weg zu einem guten Leben. Wir wollen gemeinsam mutig auf dem Weg zu einem guten Leben für alle voranschreiten.

(Alle Sternsinger/innen machen gemeinsam einen großen Schritt nach vorn.)

A: Herr erbarme dich!

GLORIA

Nr. 18 Hört den Ruf

TAGESGEBET

Der mächtige Amazonasfluss in Brasilien nährt den Regenwald, den unsere Erde zum Atmen braucht. Die Indigenen, die Menschen

in den Regenwäldern am Amazonas, achten wie gute Königinnen und Könige darauf, dass deine Schöpfung erhalten bleibt.

Gemeinsam mit ihnen wollen wir unsere Erde schützen und füreinander eintreten. Segne die Menschen in allen Ländern der Erde, die sich mit uns für Friede und Gerechtigkeit einsetzen.

Darum bitten wir durch Christus unseren König. Amen.

LESUNG MIT SZENENSPIEL

Der Lesungstext kann von zwei Kindern abschnittsweise vorgelesen werden. Im Folgenden wird eine gekürzte Version der Lesung vorgeschlagen.

Das Szenenspiel ist mit Material durchführbar, das beim Gottesdienst vorhanden ist. Durch zusätzliche Materialien kann das Spiel beliebig erweitert werden (Großes Herz, Kamele, Symbole für kulturellen Reichtum vieler Länder, etc.)

Alle Kinder, die wollen, können bei dem Szenenspiel eingebunden werden. Mindestens eine Sternsingergruppe ist notwendig.

Durch leichte Abwandlung sind die Szenen mit notwendigem Abstand spielbar.

Jes 60, 1-6 (gekürzte Version)

Kind A: Lesung aus dem Buch des Propheten Jesaja. Die ganze Erde liegt im Finstern, die Völker tapen im Dunkeln, doch über dir leuchtet das Licht und der Glanz des HERRN.

Szenenspiel: Ein Kind (mehrere Kinder) sitzt am Boden und hält die Hände vors Gesicht. Ein/e Sternträger/in lässt den Stern über das Kind wandern.

Kind B: Alle Völker wandern zu deinem Licht und Könige eilen herbei, um deinen Glanz zu sehen.

Szenenspiel: Weitere Sternsinger/innen kommen dazu und stellen sich um das Kind/die Kinder am Boden.

Kind A: Schau dich um! Alle versammeln sich und kommen zu dir.

Szenenspiel: Das Kind in der Mitte nimmt die Hände vom Gesicht und blickt auf den Stern und die anderen Sternsinger/innen.

Kind B: Du wirst es sehen und vor Freude strahlen, dein Herz wird vor Glück höherschlagen.

Szenenspiel: Das Kind/Kinder in der Mitte richtet sich auf und freut sich. Die anderen helfen beim Aufstehen.

Kind A: Die Schätze der Völker kommen zu dir. Mit ihren Kamelen kommen sie und bringen Gold und Weihrauch. Laut loben sie deine großen Taten.

Szenenspiel: Weitere Sternsinger/innen kommen dazu, bringen Sammelboxen und Weihrauch und stellen sie vor den Altar.

Kind B: Wort des Lebendigen Gottes.

Alle: Dank sei Gott.

GESANG

Alle Sternsinger/innen singen gemeinsam ihr Lied und verkünden ihre Botschaften.

EVANGELIUM

Mt 2, 1-12

PREDIGTGEDANKEN

Mögliche Impulsfragen für ein Predigtgespräch:

Was braucht man unbedingt, um eine Königin oder ein König zu sein?

Was macht eurer Meinung nach jemanden zu einer guten Königin und einem guten König?

Im Evangelium hören wir von zwei Königen, Herodes und Jesus. Herodes ist groß und mächtig und lebt in einem Palast, aber sorgt sich nur um sich selbst. Obwohl er so stark scheint, fürchtet er sich, als er von einem anderen König erfährt. Er empfängt die Sterndeuter nur heimlich und meint es nicht ehrlich mit ihnen. Vor ihm verbeugen sich die Sterndeuter nicht.

Jesus ist noch ein Kind, ist scheinbar schwach und besitzt nichts. Aber die Sterndeuter freuen sich sehr, als sie den kleinen König finden. Sie spüren sofort, dieses Kind ist es wert, dass sie sich vor ihm verbeugen.

In der Lesung hören wir davon, dass alle Königinnen und Könige von überall her zusammenkommen und gemeinsam für Gott, für die Freude und für das Gute eintreten. Die Würde einer Königin und eines Königs hat nichts mit Reichtum oder großem Besitz zu tun. Die königliche Würde von Jesus zeigt sich, indem er sich um andere sorgt und Freude bereitet. Gute Königinnen und Könige sorgen sich nicht um die eigene Macht, sondern sorgen sich um andere und ihre Umwelt.

Die indigenen Völker, die am Amazonas leben, für die wir dieses Jahr unter anderem sammeln, werden von anderen ausgebeutet, die die Reichtümer der Natur stehlen wollen. Ihr Lebensraum wird von Vernichtung und Ausbeutung bedroht, die durch große Konzerne verursacht werden. Diesen geht es um Bereicherung auf Kosten von Menschen und Natur. Wie gute Königinnen und Könige treten die indigenen Völker mutig für den Schutz ihrer Lebensweise und den Schutz des Regenwaldes ein. Durch den Einsatz als Sternsingerinnen und Sternsinger steht ihr Kinder diesen Menschen bei. Indem wir aufeinander schauen und uns gegenseitig unterstützen, bringen wir gemeinsam als Königinnen und Könige Licht, Freude und Gerechtigkeit in die Welt. Gemeinsam setzen wir uns mit unseren Partnerinnen und Partnern in Brasilien dafür ein, dass der Reichtum der Schöpfung erhalten bleibt und alle Menschen ein gutes Leben haben.

FÜRBITTEN

1. *Die vielen indigenen Völker am Amazonas helfen zusammen, obwohl sie zahlreiche unterschiedliche Sprachen sprechen. Lass uns alle gegenseitig durch die Sprache der Liebe verstehen!*
2. *Der Regenwald am Amazonas ist voller Naturwunder und schenkt uns das Leben. Lass uns dich in den Wundern der Schöpfung finden!*
3. *Die Sternsingerinnen und Sternsinger bringen den Menschen, die sie besuchen, Licht und Freude. Lass uns gegenseitig immer wieder zum Segen füreinander werden!*

4. *Durch die Projekte der Dreikönigsaktion sind wir mit vielen Menschen auf der Welt als Freundinnen und Freunde verbunden. Lass uns weiterhin gemeinsam für unsere Welt sorgen, damit alle Menschen ein gutes Leben haben!*

LIED ZUR GABENBEREITUNG

Nr. 28 Wo ein Mensch Vertrauen gibt

GABENGEBET

Guter Gott, du segnest den Reichtum der Völker. Wir bringen mit Brot und Wein die Vielfalt des Lebens zu dir. So wie du die Gaben deiner Schöpfung allen Menschen schenkst, öffne auch unsere Herzen füreinander und lass uns zur Freude für andere werden. Darum bitten wir...

SCHLUSSGEBET

*Lehre uns,
den Wert von allen Dingen zu entdecken
und voll Bewunderung zu betrachten;
zu erkennen, dass wir zutiefst verbunden sind
mit allen Geschöpfen
auf unserem Weg zu deinem unendlichen Licht.
Danke, dass du alle Tage bei uns bist.
Ermutige uns bitte in unserem Kampf
für Gerechtigkeit, Liebe und Frieden.*

Papst Franziskus, Laudato si 246

VERLAUTBARUNGEN

An dieser Stelle kann den Sternsinger/innen, den Begleiter/innen und Helfer/innen für ihren Einsatz, aber auch allen Spender/innen gedankt werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit, nochmals auf die Hilfsprojekte der Dreikönigsaktion hinzuweisen.

SEGEN

Mit der Geburt eines kleinen Kindes hast du uns gezeigt, was es heißt ein guter König zu sein.

*So wie du uns das Leben schenkst,
so hast du uns erlaubt, die Erde zu nutzen.
Segne alle, die die Erde achten
und ihre Fruchtbarkeit bewahren.*

*Segne uns alle,
damit wir das Licht und die Freude in den Alltag
mitnehmen können.
Darum bitten wir durch Christus unseren Herrn.*

SCHLUSSLIED

Nr. 23 Stern, zeig uns den Weg

Die Liedvorschläge stammen aus dem Heft „Lieder + Sprüche zur Sternsingeraktion 2“ (Nr.) (siehe <https://www.dka.at/sternsinger/lieder>)



Maria Rhomberg, Pastoralreferentin im Bundesbüro der Katholischen Jungschar, hat diesen Gottesdienst gestaltet. Herzlichen Dank!